



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1838**

LXXIV. Sühne Heyne Broyl's mit der Stadt v. J. 1392.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](#)

michi & meis successoribus plebanis in parleberg reuerencialis & obsequialis existere debeat, quemadmodum alii altariste dicte ecclesie parochialis in parleberg de iure vel antiqua & laudabili consuetudine esse confueuerunt. In quorum euidentius testimonium sigillum meum confwetum ex certa mea sciencia presentibus est appensum presentibus discretis viris dominis hinrico grambow vice preposito, Bernardo wulueshagen, Johanne Calue meo cappellano & Hermanno arnschutten & aliis fide dignis testibus premisforum. Datum Parleberg Anno a natuitate domini Mill<sup>o</sup> CCC<sup>o</sup> XCI<sup>o</sup> ipso die natuitatis marie virginis gloriose.

Nach dem Original, welches noch mit dem Siegel in ovaler Form, den Geistlichen mit dem Hirtenstabe und der Hirtentasche darstellend, versehen ist.

#### LXXIV. Sühne Heyne Broyl's mit der Stadt v. J. 1392.

Ik heyne bröyl bekenne vnd tughe In dessen apen bryue dat de dusteghe knapen gherke borchhagen, kune wynteruelt vnd gherke kapehyngst hebben gheddynhet tuschen de Erbare ratmanne tu perleberghe vnd eren nakomelynghen vnd eren meynen borgheren vnd tuschen my, eyne stede vaste siue tu holdende tu eweghen tyden, dorch der zake wullen, de ik ofte myne vrunt hebben ghehat ofte hebben muchten ieghen de vorbenumede ratmanne vnd ere nakomelynghe vnd ere meyne borghere, van heyne goßkowes weghen, de ere medeborgher ghewefet hadde vnd wyl nycht noch en schal noch alle deghene, de dorch mynen wullen dun vnd laten wullen, dar numermer vp zaken, ok is dat benümede ratmanne edder ere borgher hebben jenege manynghe edder tusprake wedder heyne goßkowes erfghename dorch der zake wullen, dar wyl ik nycht edder schal dar nümer vp zaken edder manen vnd dar nycht in tu tynde dat my vnd den ghenen de dorch mynen wullen dun vnd laten wullen tu vrome komen kan vnd den Ratmannen tu schaden ofte eren meynen borgheren. Darmeke is alle twydracht vnd vpstot tuschen den Ratmannen vnd my entrychtet dorch der zake, alle daffe vorbenümede stukke loue ik heyne broyle zakeweldeghen vnd ik hennyngh van der karwe vnd ik ludeke ketellut, medelouere, stede vnd vast tu holdende ju ghantzen truwen funder jenecherleye arghelyft vnd hülperede. Doff tu tughe hebben wy heyne broyle hennyngh van der karwe vnd ludeke ketellut vnse ingheseghele henghen laten myd ghuden wullen an dessen bryf, de gheuen vnd schreuen is na godes bort drutteyhundert iac. In deme twe vnd neghenteghesten iare In des hylghen lychammes auende.

Nach dem des Siegels beraubten Original.

#### LXXV. Sühne des Magistrats mit Heyne Broysen v. J. 1392.

Wy ratmanne der stad tu perleberghe Bekennen vnd tughen jn dessen apen bryue, dat gherke borchaghen, kune wynteruelt vnd gherke kapehyngst hebben dedynghet tuschen vns vnd heyne broysen eynen stede vaste sune tu holdende tu eweghen tyden dorch der zake, de heyne broyle ofte syne vrunt hebben ghehat edder hebben muchten ieghen vns vnd vnse nakomelynghe vnd vnse meyne borghere van heyne goßkowes weghen, vnd wullen heyne broysen darvmmme nicht hyndern edder beschedighen. hebbe wy ok edder vnse medeborgher iennighe manynghe edder tusprake wedder heyne goßkowes erfghename dorch der zake wullen, dar schal heyne broyle noch af don so wy em laten wiffen, nummer dar vpzaken edder mannen vnd dar nicht in tu tynde dat vns mach tu schaden kommen vnd heyne